



Medienmitteilung des Gemeinderates vom 11. Oktober 2018

Budget 2019 sieht einen Ertragsüberschuss vor

Das Budget 2019 der Einheitsgemeinde Wald weist einen Ertragsüberschuss von 698'500 Franken aus. Der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 wird ausserdem die Beibehaltung des Steuerfusses von 122 % beantragt.

Die Erfolgsrechnung 2019 weist einen Aufwand von CHF 65'012'600 und einen Ertrag von CHF 46'801'100 aus, so dass ein durch Steuern zu deckender Aufwandüberschuss von CHF 18'211'500 verbleibt. Bei einem unveränderten Steuerfuss von 122 %, und folglich mit einem mutmasslichen Steuerertrag von CHF 18'910'000, resultiert ein Ertragsüberschuss von 698'500 Franken, der dem Eigenkapital zugewiesen werden kann.

Das Investitionsvolumen im Verwaltungsvermögen beträgt 2019 netto 9,577 Millionen Franken.

Der Finanzausgleich wird insgesamt CHF 25'979'700 betragen und setzt sich aus einem Ressourcenzuschuss von CHF 22'674'000 und einem geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich von CHF 3'305'700 zusammen.

Des Weiteren wurde im Budget 2019 ein Anteil von 1,5 Millionen Franken für die Vorfinanzierung des Investitionsprojekts «Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Laupen» eingestellt. Die Errichtung dieser Vorfinanzierung, mit einer angestrebten Höhe von 8 Millionen Franken, wird der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 in einem separaten Antrag unterbreitet.

Mit der Beibehaltung des auf das Vorjahr hin beschlossenen Steuerfusses kann eine Verbesserung des Ergebnisses der Erfolgsrechnung, des Cashflows und somit der Eigenfinanzierung der anstehenden Aufgaben und Projekten erzielt werden. Der neu auszuweisende mittelfristige Ausgleich sowie die finanzpolitischen Ziele des Gemeinderates können eingehalten werden.

Das Budget 2019 wird der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2018 vorgelegt.

Ansprechperson bei Rückfragen:

Martin Süss, Gemeindeschreiber,

Telefon 055 256 52 40, E-Mail martin.suess@wald-zh.ch
